Universität Bremen | IfEK – Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft | WOC Worlds of Contradiction | bik bremer institut für kulturforschung | DGEKW Deutsche Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft

KI und die Gefährdung des Politischen

12.–13. November 2026 | Universität Bremen

Workshop und Treffen der Kommission Europäisierung/Globalisierung: Ethnografien des Politischen der Deutsche Gesellschaft für empirische Kulturwissenschaft (DGEKW) in Kooperation mit dem Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft, dem Bremer Institut für Kulturforschung – bik e.V. und dem WOC Lab Radical Futures der Verbundforschungsplattform Worlds of Contradiction (WOC) an der Universität Bremen.

Künstliche Intelligenz dringt zunehmend in unsere Alltage ein. Dabei erleben wir eine umfassende „KI-sierung" auch politischer Öffentlichkeiten und Institutionen. KI ist in den Daten- und Energiehunger der Tech-Industrie eingebunden und verflechtet sich dort teilweise mit rechts-autoritären Politiken. Im Zentrum gesellschaftlicher, journalistischer und akademischer Debatten über die weitreichenden und oft schwer greifbaren Folgen steht vor allem die Frage, wie Generative KI (Large Language Models (LLMs) wie ChatGPT etc.) soziale und politische Ordnungen kontinuierlich verändert: etwa in den Bereichen Bildung, Vielfalt und Gerechtigkeit, Umwelt und Nachhaltigkeit, städtische und ländliche Lebensräume, Popkultur und Soziale Medien sowie in zentralen Staats- und Sicherheitsapparaten wie Verwaltung, Polizei, Militär, Gefängnissen und Grenzregimen. Durch ihre Gestaltung, voreingenommene Datensätze und extraktive Logiken reproduzieren KI-Systeme dabei bestehende koloniale, rassistische und heteropatriarchale Machtkonstellationen auf paternalistische Weise. Besonders brisant erweist sich die KI-sierung in den aktuellen Debatten um die Gefährdungen demokratischer Prozesse und Zukünfte. Hinzu kommen weltweit und auch hierzulande Verschiebungen in und Angriffe auf rechtsstaatliche Strukturen, politische Grundrechte und Diskursräume, die zunehmend unter dem Begriff der Faschisierung verhandelt werden. Gefährdungen entstehen gerade dann, wenn Entscheidungen, Streitigkeiten und die Bearbeitung von Widersprüchen an KI delegiert werden und KI-Systeme in die „Nervenzentren der Faschisierung" (Toscano) eindringen – also in jene Institutionen und Räume, in denen autoritäre Repression und Gewalt ausgeübt und normalisiert werden.
Vor diesem Hintergrund laden wir zu einem Austausch über die Auswirkungen der KI-sierung auf das Politische ein. Gemeinsam wollen wir Herausforderungen und Fragen diskutieren, die sich aus diesen Entwicklungen für die Empirische Kulturwissenschaft, Politische Anthropologie und Politikwissenschaft, Science and Technology Studies (STS), Gender Studies, Contradiction Studies, Medien– und Umweltethnologie sowie die Public Anthropology ergeben.

Organisation

Prof. Dr. Nurhak Polat & PD Dr. Ehler Voss, Dr. Martina Grimmig, Dr. Mihir Sharma (Universität Bremen) und Prof. Dr. Alice von Bieberstein (Humboldt Universität zu Berlin)
Sprecher*innen der DGEKW-Kommission:
Prof. Dr. Alexandra Schwell (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt), Dr. Britta Acksel (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie), Dr. Dženeta Hodžić (ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung)

Universität Bremen | IfEK – Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft | WOC Worlds of Contradiction | bik für kulturforschung | DGEKW Deutsche Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft

KI und die Gefährdung des Politischen

12.–13. November 2026 | Universität Bremen

Tag 1 | 12. November 2026 | Hauptcampus | Enrique-Schmidt-Straße 7

09:30–10:00 | SFG, Raum 1060
Ankommen & Begrüßungskaffee

10:00–10:30 | SFG, Raum 1060
Begrüßung & Einführung: KI und die Gefährdung des Politischen
Prof. Dr. Nurhak Polat & PD Dr. Ehler Voss (Universität Bremen), Dr. Martina Grimmig, Dr. Mihir Sharma (Universität Bremen), Prof. Dr. Alice von Bieberstein (Humboldt Universität zu Berlin); Sprecher*innen der DGEKW-Kommission: Prof. Dr. Alexandra Schwell (Alpen-Adria-Universität Klagenfurt), Dr. Britta Acksel (Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie), Dr. Dženeta Hodžić (ISOE – Institut für sozial-ökologische Forschung)

10:30 – 12:30 | SFG, Raum 1060 + 3070
Workshop-Session I: Zwischen Versprechen und Bedrohung: Was steht auf dem Spiel?
Diskussion in Kleingruppen zur Einführung und gegenseitigen Vorstellung
Anmeldung erforderlich

12:30–14:00 | Mensa
Mittagessen (auf eigene Kosten)

14:15–15:45 | SFG, Raum 0150 | Öffentliche Podiumsdiskussion

KI-Resistenz? Über Widerstände gegen die Gefährdung des Politischen durch Künstliche Intelligenz

mit **Dr. Guido Arnold** Köln/Duisburg | **Jürgen Günter** Berlin | **Dr. Bijayani Mishra** Delhi & **Jo Tiffe** Berlin

Moderation **Nurhak Polat** & **Ehler Voss** Bremen

Keine Anmeldung erforderlich

15:45–16:00 | SFG, Raum 0150
Kaffeepause

Universität Bremen | IfEK – Institut für Ethnologie und Kulturwissenschaft | Worlds of Contradiction | bik für kulturforschung | DGEKW Deutsche Gesellschaft für Empirische Kulturwissenschaft

KI und die Gefährdung des Politischen

12.–13. November 2026 | Universität Bremen

16:00–17:30 | SFG, Raum 0150
Workshop-Session II: KI, gesellschaftliche Brüche und radikale Zukünfte
Ethnografische Zugänge
Gemeinsame Textarbeit & Diskussion. Texte werden vorab zur Vorbereitung versendet
Anmeldung erforderlich

17:30–18:30 | SFG, Raum 0150
Pause, Individuelle Gespräche & Ankunft des Abendpublikums zur Keynote

18:30–20:00 | GW 2 B 3.009 Öffentliche Keynote
Alberto Toscano Vancouver **Capitalizing on Apocalypse**
Moderation **Nurhak Polat** Bremen
Keine Anmeldung erforderlich

ab 20:15 | Bellini im Tresor | Universitätsallee 14
Abendessen (auf eigene Kosten)
Anmeldung erforderlich

Tag 2 | 13. November 2026 | Forum am Domshof | Innenstadt

09:30–10:00 | Forum am Domshof, Raum 20009
Ankunft & Kaffee

10:00–12:00 | Forum am Domshof, Raum 20009
Workshop-Session III: Verweigerung als Intervention? KI und radikale Zukünfte
Fragen, offene Enden und Ausblicke für Empirische Kulturwissenschaft, Sozial und Kulturanthropologie & kritische Pädagogik
Anmeldung erforderlich

12:00–13:00 | Mensa am Domshof
Mittagessen (auf eigene Kosten)

13:00–15:00 | Forum am Domshof, Raum 20009
Kommissionsmeeting der DGEKW-Kommission
Europäisierung/Globalisierung Ethnografien des Politischen
Für Mitglieder, offen für Interessierte